

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:

Verantwortliche/r:
Sportamt

Vorlagennummer:
52/128/2016

Antrag zum Arbeitsprogramm Amt 52: Naherholungsgebiet Dechsendorfer Weiher

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Sportbeirat	08.11.2016	Ö	Empfehlung	
Sportausschuss	08.11.2016	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

Amt 31, Amt 41, EB 77

I. Antrag

Zur Aufwertung des Naherholungsgebietes Dechsendorfer Weiher wird ein Konzept entwickelt. Hierfür wird im Jahr 2017 ein fachkundiges Planungsbüro beauftragt, welches den Bedarf und mögliche Potentiale aufzeigt und im Ortsbeirat Dechsendorf und in den entsprechenden Ausschüssen präsentiert.

Der SPD-Fraktionsantrag 116/2016 ist damit bearbeitet.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Aufwertung des Naherholungsgebietes Dechsendorfer Weiher

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Vorbereitung eines Konzeptes durch ein Planungsbüro

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

In den vergangenen Jahren ist am Dechsendorfer Weiher durch den Bau des neuen Umlaufgrabens eine Verbesserung der Wassersituation erzielt worden. Im Sinne der Naherholung gibt es jedoch noch einiges nachzuholen.

Im Sommer 2016 kam es aufgrund der Trockenheit zu einem erheblichen Baumsterben.

Nun werden Nachpflanzungen nötig, und verbunden mit dem Konzept Sport im öffentlichen Raum möchte die Sportverwaltung neue Impulse aufnehmen und Entwicklungsmöglichkeiten für bessere Freizeitgestaltung schaffen.

Dazu soll im Jahr 2017 externe Hilfe in Anspruch genommen und ein Planungsbüro beauftragt werden.

Für den Dechsendorfer Weiher soll eine Konzeption erstellt werden unter Mitarbeit der Ämter 52, 41, 31 und der Abteilung Stadtgrün.

Dafür ist eine Bestandserfassung zu erstellen und Vorgaben/Erwartungen für eine spätere Vergabe an eine Planungsfirma zu formulieren. Die Vorgehensweise soll zwei Stufen beinhalten: Potentialanalyse erstellen und Vorstellen der Ergebnisse in der Öffentlichkeit.

Bei dieser Vorgehensweise hätten alle Beteiligten die Möglichkeit, die Vorschläge zu bewerten und Änderungswünsche einzubringen. Anschließend muss entschieden werden, wie die für den Haushalt 2017 beantragten Mittel (Baumpflanzungen, Bewegungsparcours) verwendet werden.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	20.000 €	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf IvP-Nr. (noch offen)
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen: SPD-Antrag 116/2016

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang